



US-Börsen

Die US-Börsen dürften uneinheitlich in den Handel am Mittwoch starken, wie die vorbörslichen Indikationen zeigen. Während der tech-lastige Nasdaq-100-Index weiter zulegen dürfte, wird der S&P 500 wenig verändert taxiert. Schlechte Nachrichten kommen von der Inflationfront: Die US-Erzeugerpreise sind im April deutlich stärker gestiegen als erwartet. Dies macht eine anziehende Verbraucherpreis-inflation in den kommenden Monaten wahrscheinlicher und Zinssenkungen unwahrscheinlicher.

Konjunktur

Die US-Erzeugerpreise sind im April um 1,4 % gegenüber dem Vormonat gestiegen, wie die Statistikbehörde BLS am Mittwoch mitgeteilt hat. Erwartet wurde nur ein Anstieg um 0,5 %, nach einem Plus von revidiert 0,7 % (zunächst 0,5 %) im März. In der sogenannten Kernrate, ohne die schwankungsanfälligen Preise für Energie und Nahrungsmittel, wurde im Monatsvergleich ein Anstieg um 1,0 % verzeichnet, während die Volkswirte der Banken nur mit einem Plus von 0,3 % gerechnet hatten, nach einem Anstieg um revidiert 0,2 % (zunächst 0,1 %) im März. Auch in der Jahresrate stiegen die Erzeugerpreise unerwartet stark.

Unternehmen

US-Präsident Donald Trump will bei einem Besuch in Peking den chinesischen Präsidenten Xi Jinping um besseren Marktzugang und eine Öffnung Chinas für US-Unternehmen bitten. Trump reist mit einer hochrangigen Wirtschaftsdelegation, zu der unter anderem die Chefs von Nvidia, Tesla, Apple und Boeing gehören. Gesprächsthemen sind die Handelsbeziehungen, Exportkontrollen, der Iran-Krieg und Taiwan. Nvidia-Chef Jensen Huang, der zunächst nicht Teil der Wirtschaftsdelegation war, wurde Medienberichten zufolge nachträglich doch noch von US-Präsident Trump zur Mitreise eingeladen.

Wertentwicklung

Aktie	Kursveränderung	Ereignis
Nvidia	+1,82 % auf \$224,79	CEO Huang doch bei Trumps China-Reise dabei
Alibaba	-2,66 % auf \$131,20	Quartalszahlen

Performanceangaben beziehen sich auf in den USA notierte Aktien. Quelle: Bloomberg. Stand: 13.05.2026 15:21 Uhr

US-Termine

Termin	Uhrzeit (DE)	Bedeutung	Ausgewählte Quartalszahlen
Rohöllagerbestände	16:30	Niedrig	Cisco Systems

Kennen Sie schon unsere anderen dailys?



Nasdaq 100

Intraday Widerstände: 29.372 + 30.011

Intraday Unterstützung: 28.628 + 28.208 + 28.065 + 27.822

Rückblick

Der Nasdaq 100 befindet sich seit dem 30. März 2026 in einer sehr steilen Rally. Am 15. April brach der Index über das bis dahin gültige Allzeithoch aus dem Oktober 2025 bei 26.182 Punkten aus und setzte seine Aufwärtsbewegung anschließend dynamisch fort. Zuletzt markierte er an acht Tagen in Folge neue Rekordstände. Das aktuelle Allzeithoch liegt bei 29.372 Punkten. Gestern fiel der Index aufgrund von Gewinnmitnahmen im Chipsektor zurück, womit diese Serie riss.

Charttechnischer Ausblick

Dabei testete der Nasdaq 100 seinen steilen Aufwärtstrend und bildete eine Unsicherheitskerze aus. Das gestrige Tagestief bei 28.628 Punkten ist ein erster Orientierungspunkt. Fällt der Index darunter, wäre zumindest ein Rücksetzer in Richtung 28.065 Punkte zu erwarten. Ein Rückfall unter diese Marke könnte Abgaben bis 27.488 sowie später bis 26.682 oder 26.182 Punkte auslösen. Bleibt die Aufwärtsbewegung intakt, ist ein Anstieg über 29.372 bis an das Ziel bei 30.011 Punkten möglich.

Dow Jones

Intraday Widerstände: 50.130 + 50.512 + 51.110

Intraday Unterstützung: 49.307 + 48.708 + 48.431 + 48.128

Rückblick

Der Dow Jones befindet sich seit dem Test der alten Rekordhochs aus dem Dezember 2024 bei 45.073 Punkten am 30. März 2026 in einer starken Rally. Diese führte den Index am 21. April 2026 auf ein Hoch bei 49.848 Punkten. Danach konsolidierte er in einer Flagge bis auf 48.708 Punkte. Am 30. April erfolgte der Ausbruch aus dieser Flagge. Seitdem zeigt der Index allerdings nicht annähernd die Aufwärtsdynamik, die er vor der Konsolidierung an den Tag gelegt hatte.

Charttechnischer Ausblick

Gestern schloss der Dow Jones zunächst das Aufwärtsgap vom 06. Mai, drehte anschließend aber noch knapp ins Plus. Ein Rückfall unter das gestrige Tagestief bei 49.307 Punkten könnte eine Verkaufswelle in Richtung 48.708 oder sogar 48.128 Punkte auslösen. Solange ein solcher Rückfall ausbleibt, besteht weiterhin die Chance auf eine Fortsetzung der Rally in Richtung des Allzeithochs bei 50.512 Punkten oder sogar bis an das Ziel aus der Flagge bei 51.110 Punkten.

Tendenz: Seitwärts/Abwärts



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Tendenz: Seitwärts/Abwärts



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

WELTRAUM-AKTIE

Sternstunde

MAGAZIN LESEN

Intraday Widerstände: 7.428 + 7.675

Intraday Unterstützung: 7.338 + 7.294 + 7.273 + 7.174

Rückblick

Der S&P 500 befindet sich seit dem 30. März in einer steilen Rally. Diese führte den Index am Montag auf das aktuelle Allzeithoch bei 7.428 Punkten. In den letzten fünf Handelstagen markierte der Markt jeweils ein neues Rekordhoch. Gestern riss diese Serie allerdings. Der Index fiel zunächst deutlich zurück, machte danach aber einen Großteil seiner Verluste wieder wett. Mit einem RSI (14) auf Tagesbasis bei 73,68 Punkten ist der S&P 500 weiterhin klar überkauft.

Charttechnischer Ausblick

Ähnlich wie im Nasdaq 100 ist das gestrige Tagestief ein erster Orientierungspunkt. Ein Rückfall unter dieses Tief könnte eine Konsolidierung bis 7.174 Punkte auslösen. Fällt der Index auch unter diese Marke, wären weitere Abgaben bis knapp 7.100 oder sogar an das alte Rekordhoch aus dem Februar 2026 möglich. Gelingt dem S&P 500 dagegen der Ausbruch auf ein neues Rekordhoch, würde dies den Weg zum weiterhin offenen Ziel bei 7.675 Punkten ebnen.

Tendenz: Seitwärts/Abwärts



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Rechtliche Hinweise

Wichtige rechtliche Hinweise - bitte lesen. Dieser Newsletter von BNP Paribas S.A. – Niederlassung Deutschland ist eine Produktinformation und Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die sich an private und professionelle Kunden in Deutschland und Österreich richtet, wie definiert in § 67 deutsches Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) und § 1 Z 35 und 36 österreichisches Wertpapieraufsichtsgesetz 2018 (WAG 2018). Er stellt weder ein Angebot noch eine Beratung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf, Verkauf oder Halten irgendeiner Finanzanlage dar. Ferner handelt es sich nicht um eine Aufforderung, ein solches Angebot zu stellen. Insbesondere stellt dieser Newsletter keine Anlageberatung bzw. Anlageempfehlung dar, weil er die persönlichen Verhältnisse des jeweiligen Anlegers nicht berücksichtigt. Es handelt sich um eine Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die weder den gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit bzw. der Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen noch dem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen unterliegt. Der Erwerb von hierin beschriebenen Finanzinstrumenten bzw. Wertpapieren erfolgt ausschließlich auf Basis der im jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen und den endgültigen Angebotsbedingungen enthaltenen Informationen. Diese Dokumente können in elektronischer Form unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der jeweiligen Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Produkts beziehungsweise der jeweilige Basisprospekt unter www.derivate.bnpparibas.com/service/basisprospekte abgerufen werden. Ebenso erhalten Sie diese Dokumente in deutscher oder englischer Sprache in elektronischer Form per Mail von derivate@bnpparibas.com bzw. in Papierform kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60327 Frankfurt am Main. Diese Werbe- bzw. Marketingmitteilung ersetzt keine persönliche Beratung. BNP Paribas S.A. rät dringend, vor jeder Anlageentscheidung eine persönliche Beratung in Anspruch zu nehmen. Um potenzielle Risiken und Chancen der Entscheidung, in das Wertpapier zu investieren, vollends zu verstehen wird ausdrücklich empfohlen, den jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen, die jeweiligen endgültigen Angebotsbedingungen sowie das jeweilige Basisinformationsblatt (KID) gut durchzulesen, bevor Anleger eine Anlageentscheidung treffen. BNP Paribas S.A. (samt Zweigniederlassungen) ist kein Steuerberater und prüft nicht, ob eine Anlageentscheidung für den Kunden steuerlich günstig ist. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des Kunden ab und kann künftig Änderungen unterworfen sein. Kurse bzw. der Wert eines Finanzinstruments können steigen und fallen.

Basisinformationsblatt: Für die hierin beschriebenen Wertpapiere steht ein Basisinformationsblatt (KID) zur Verfügung. Dieses erhalten Sie in deutscher oder englischer Sprache kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main sowie unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Wertpapiers.

Warnhinweis: Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

Hinweis auf bestehende Interessenkonflikte zu den besprochenen Wertpapieren/Basiswerten bzw. Produkten, die auf diesen Wertpapieren/Basiswerten basieren:

Als Universalbank kann BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe mit Emittenten von in dem Newsletter genannten Wertpapieren/Basiswerten in einer umfassenden Geschäftsbeziehung stehen (zum Beispiel Dienstleistungen im Investmentbanking oder Kreditgeschäfte). Sie kann hierbei in Besitz von Erkenntnissen oder Informationen gelangen, die in dieser Werbe- bzw. Marketingmitteilung nicht berücksichtigt sind. BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe oder auch Kunden von BNP Paribas S.A. können auf eigene Rechnung Geschäfte in oder mit Bezug auf die indieser Werbemitteilung angesprochenen Wertpapiere/Basiswerte getätigt haben oder als Marketmaker für diese agieren. Diese Geschäfte (zum Beispiel das Eingehen eigener Positionen in Form von Hedge-Geschäften) können sich nachteilig auf den Marktpreis, Kurs, Index oder andere Faktoren der jeweiligen genannten Produkte und damit auch auf den Wert der jeweiligen genannten Produkte auswirken. BNP Paribas S.A. unterhält interne organisatorische, administrative und regulative Vorkehrungen zur Prävention und Behandlung von Interessenkonflikten.

Wichtige Information für US-Personen: Die hierin beschriebenen Produkte und Leistungen sind nicht an US Personen gerichtet. Dieser Newsletter darf nicht in die USA eingeführt oder gesandt oder in den USA oder an US-Personen verteilt werden.

Emittentenrisiko: Die in diesem Newsletter beschriebenen Wertpapiere werden von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittiert und von der BNP Paribas S.A. garantiert. Als Inhaberschuldverschreibungen unterliegen die von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittierten und von der BNP Paribas S.A. garantierten Wertpapiere keiner Einlagensicherung. Der Anleger trägt daher mit Erwerb des Wertpapiers das Ausfallrisiko der Emittentin sowie der Garantin. Angaben zum maßgeblichen Rating von BNP Paribas S.A. sind unter www.derivate.bnpparibas.com erhältlich. Ein Totalverlust des vom Anleger eingesetzten Kapitals ist möglich.

Marken: S&P 500® ist ein eingetragenes Warenzeichen der McGraw-Hill Companies, Inc. Nasdaq 100® ist eine eingetragene Marke von The Nasdaq Stock Market, Inc. NYSE Arca Gold Bugs Index ist Eigentum der NYSE Euronext. Das vorliegende Dokument wurde von der BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland erstellt, eine Niederlassung der BNP Paribas S.A. mit Hauptsitz in Paris, Frankreich. BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main wird von der Europäischen Zentralbank (EZB) und der Autorité de Contrôle Prudentiel et de Résolution (ACPR) beaufsichtigt, ist von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) zugelassen und ist Gegenstand beschränkter Regulierung durch die BaFin. BNP Paribas S.A. ist von der EZB und der ACPR zugelassen und wird von der Autorité des Marchés Financiers in Frankreich beaufsichtigt. BNP Paribas S.A. ist als Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Frankreich eingetragen. Sitz: 16 Boulevard des Italiens, 75009 Paris, France. www.bnpparibas.com.

© 2026 BNP Paribas. Alle Rechte vorbehalten. Wiedergabe oder Vervielfältigung des Inhalts dieses Newsletters oder von Teilen davon in jeglicher Form ohne unsere vorherige Einwilligung sind untersagt.